

### **Angaben zu den Personensorgeberechtigten**

**Name Schüler/in** \_\_\_\_\_ **Klasse:** \_\_\_\_\_

	Personensorgeberechtigter 1 Mutter	Personensorgeberechtigter 2 Vater
Name, Vorname		
Straße		
PLZ, Wohnort		
Geburtsland, Datum des Zuzuges		
Telefon-Festnetz		
Telefon-Mobil		
Telefon-dienstlich		
Email-Adresse		

#### Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide

Eltern grundsätzlich zulässig.

- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes

geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders

lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten.

- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorge-

recht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus. Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

Füllen Sie daher das umseitige Formular aus:

<b>Bei Alleinerziehenden:</b> Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
<input type="checkbox"/> Ja	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes vom _____	Bitte vorlegen
<input type="checkbox"/> Nein		
<b>Bei Lebensgemeinschaften:</b> Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
<input type="checkbox"/> Ja	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters
<input type="checkbox"/> Nein		

### Notfall-Telefonnummern

<b>Z.B. Großeltern, etc.  (Wichtig bei Schulunfällen oder plötzlicher Erkrankung des Kindes, wenn die Personensorge- berechtigten nicht zu erreichen sind).</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Bezug zum Kind</b>	<b>Telefon-Nr.</b>

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Sorge-/Erziehungsberechtigten

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Sorge-/Erziehungsberechtigten